



Seminar und Exkursion

„Menschen der Gewaltfreiheit – erinnert in Zeiten von Unfrieden und Krieg“

16. – 20. September 2026 im Kloster Nütschau und in Lübeck

Vorläufiges Programm

16.9. - 18.9.2026 in Nütschau: Aktive Gewaltfreiheit und gewaltfreies Handeln

16.9. Anreise im Haus Ansgar des Klosters Nütschau bis 17 Uhr

16.9. - 17.9. Autobiografische Zugänge zum Thema „Gewaltfreiheit“ – Gewaltfreiheit als Lebensprinzip – Säulen der Gewaltfreiheit - Was es braucht, um aktiv gewaltfrei zu sein

Mit Martina Freise (Berlin), Trainerin für gewaltfreies Handeln und zivile Konfliktbearbeitung

17.9. - 18.9. Was Aktive Gewaltfreiheit bedeutet: Den Glauben an die Gewalt verlieren – Überlegungen zu Glaube, Gott und Gewaltfreiheit: existentiell, philosophisch, biblisch, theologisch

Mit Dr. **Thomas Nauerth** (Bielefeld), apl. Prof. für Religionspädagogik am Institut für Kath. Theologie der Uni Osnabrück

17.9. Die Catholic Worker Bewegung: Ihre Gründerin Dorothy Day und die Friedens- und Sozialarbeit der Diakonischen Gemeinschaft Brot & Rosen in Hamburg".

Mit Judith Samson (Hamburg), Mitglied der Diakonischen Gemeinschaft BROT und ROSEN

18.9. ab 13:30 Uhr Transfer nach Lübeck (mit Kirchenbullis und PKWs)

18.9. – 20.9.2026 in LÜBECK: Die VIER Lübecker Märtyrer als Gestalten aktiver Gewaltfreiheit

18.9. Alternative Stadtführung, Nachspüren der Orts- und Lebenskontexte der VIER Märtyrer mit: Matthias Schultz (Lübeck), Hochschulseelsorger

19.9. Führung in der kath. Gedenkstätte in der Herz Jesu Kirche,

Mit: Jochen Proske (Lübeck), Leiter der Gedenkstätte

19.9. Führung im neuen HANSE-MUSEUM: Handels-Strukturen brachten die Stadt zu Reichtum, benachteiligten und töteten Menschen gleichzeitig – Blick auf heutige Unrechtsstrukturen und gewaltfreie Handlungsperspektiven.

20.9. Besuch der Martin-Luther-Kirche und Führung durch die dortige Gedenkstätte.

Mit Constanze Oldendorf (Lübeck), Pfarrerin - danach um 13:30 Uhr: Abschied

Teilnahmebeitrag inkl. Unterkunft und Verpflegung

Für Studierende und Menschen in Ausbildung: 85,00 EUR bei Unterbringung im Mehrbettzimmer.

Für alle anderen: 235,00 EUR bei Unterbringung im Doppelzimmer, 295,00 EUR bei Unterbringung im Einzelzimmer. An- und Abreisekosten sowie Reiserücktrittsabsicherung sind selbst zu tragen.

Kontakt und Anmeldung: Christiane Schwarz: c.schwarz@paxchristi.de, Tel: 030 - 2007678-12; Projektstelle „gewaltfrei wirkt“ c/o pax christi – Deutsche Sektion e.V., 13355 Berlin, Feldstraße 4 // **Anmeldeschluss: 15.8.2026**

Zahlung des Teilnahmebeitrags: Bis zum 15.08.2026 auf das Konto des Fördervereins der pax christi-Bewegung im Bistum Münster e.V.; IBAN: DE40 4006 0265 0003 9626 00; Stichwort: Nütschau-Lübeck

Verantwortlich: Matthias Schultz (KHG-Lübeck), Christiane Schwarz (pax christi-Projekt „gewaltfrei wirkt“), Johannes Gertz (pax christi Münster), Klaus Hagedorn (pax christi-Kommission Aktive Gewaltfreiheit)